



Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth

Drucksache Nr. 15-1313/2016

Hannover, 22. Mai 2016

über:

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
OE 18.62.09 Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Antrag

gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des
Bezirksrates Ricklingen am 9. Juni 2016

Erhöhung der Verkehrssicherheit am Spielplatz Zero-E-Park / Poggendiek

Der Bezirksrat möge beschließen:

Das Verkehrszeichen „Verkehrsberuhigter Bereich“ 325.1 und das Verkehrszeichen „Zone 30“ 274.1 zu Beginn des Traute-Martin-Weges wird um einige Meter nach Norden vor die Ecke „Auf dem Sohlorte“ und „Traute-Martin-Weg“ auf Höhe des Wechsels von Asphalt auf Pflasterung versetzt.

Begründung:

Der große Spielplatz im Zero-E-Park erfreut sich auch außerhalb der beiden angrenzenden Quartiere Zero-E-Park und Poggendiek großer Beliebtheit, so dass zahlreiche Besucher den Spielplatz gegenüber ihren lokalen Angeboten bevorzugen und mit dem Auto anfahren. Dadurch kommt es vor allem im Sommer an Wochenenden an der Ecke "Auf dem Sohlorte" und "Traute-Martin-Weg" vermehrt zu Wildparkerei. Im Zuge dessen verschlechtert sich die Einsehbarkeit für herannahende Fahrzeuge. Dabei kommt es vermehrt zu gefährlichen Situationen. Ball spielende sowie Waveboard und Skateboard fahrende Kinder sowie Radfahrer vom Poggendiek aus kommend erreichen die Straße zwischen den parkenden Fahrzeugen. Darüber hinaus wird die an den Spielplatz grenzende Ecke von Kindern gerne zum Spielen und für Kreidemalereien genutzt. Durch die Kennzeichnung der Kurve als verkehrsberuhigter Bereich ist bereits hier vom Fahrzeugverkehr Schrittgeschwindigkeit einzuhalten. Zudem ist dort das Parken dann unzulässig. Die Einsehbarkeit verbessert sich und damit die Sicherheit insbesondere für spielende Kinder.

Christian Weske
Fraktionsvorsitzender